Bekanntmachung.

Für die Zeit vom 1. April bis 30. September d. Js. ist das städtische Leihamt an allen Werktagen Vormittags von 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr für das Publikum geöffnet.

Unter Hinweis auf die diesseitige Bekanntmachung vom 28. Januar cr. wird hierdurch nochmals darauf aufmerksam gemacht, daß Gold- und Silbersachen jetzt **Vor- und Nachmittags** in Versatz genommen werden.

Am letzten Werktage eines jeden Monats ist das Leihamt wegen Abschlusses der Bücher nur von 8 bis 12 Uhr geöffnet.

Halle a/S., den 16. März 1897.

Der Magistrat.
Staude.

Bekanntmachung,

betr. Hundesteuer.

Für das Jahr 1897/98 ist eine neue Hundesteuermarke eingeführt.

Nach § 10 des Regulativs für die Erhebung der Hundesteuer in der Stadt Halle a/S. sind **vom 15. April d. J. an alle Hunde**, welche auf der Straße oder an anderen öffentlichen Orten **ohne diese neue Steuermarke** betroffen werden, von dem Hundefänger aufzugreifen.

Die neuen Steuermarken können gegen Zahlung der Hundesteuer für das 1. Halbjahr des Steuerjahres 1897/98 schon jetzt in unserer Steuerkasse in Empfang genommen werden.

Halle a/S., den 16. März 1897.

Der Magistrat.
Staude.

Bekanntmachung.

Das Verzeichniß der landwirthschaftlichen Betriebsunternehmer und ein Exemplar des Umlageplanes für die Aufbringung der Genossenschafts-Beiträge pro 1896 liegt zur Einsicht der Betheiligten vom Tage der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ab im Zimmer 4 des Amtshauses werktäglich während der Vormittags-Dienststunden auf 2 Wochen aus.

Es steht einem jeden Betriebsunternehmer das Einspruchsrecht gegen die Berechnung seines Beitrags zu und ist der Einspruch gemäß § 82 Absatz 2 des Reichsgesetzes vom 5. Mai 1886 bei dem Kreisausschusse des Saalkreises zu Halle a. S. binnen einer weiteren Frist von 2 Wochen von Ablauf der Auslegungsfrist ab anzubringen.

Die Verpflichtung zur vorläufigen Zahlung des ausgeschriebenen Betrages wird jedoch durch den Einspruch nicht berührt, dagegen eine etwaige Ueberzahlung demnächst erstattet.

Ein Einspruch gegen die Veranlagung (Grundsteuersatz) ist indessen nicht mehr zulässig.

Giebichenstein, den 19. März 1897.

Der Gemeinde-Vorsteher.
Rudloff.

Bekanntmachung.

(Schutzpocken-Impfung)

Die von außerhalb zugezogenen, hier nicht geborenen Kinder (die im Jahre 1896 und früher auswärts geborenen), welche in diesem Jahre der Schutzpocken-Impfung zu unterziehen sind, sind von dem dazu Verpflichteten innerhalb der nächsten 8 Tage Vormittags von 8—1 Uhr im Zimmer 1 des Amtshauses hierselbst anzumelden. Etwaige Säumige haben die gesetzmäßige Strafe zu gewärtigen.

Der Beginn der öffentlichen Impfungen wird noch besonders bekannt gemacht.

Giebichenstein, den 20. März 1897.

Der Amts-Vorsteher.
Rudloff.

Bekanntmachung.

Der am 10. August 1856 zu Meiningen geborene Arbeiter (Schleifer) **August Schrumpf** sorgt schon seit mehr als Jahresfrist nicht mehr für seine hier wohnhafte Familie, sodaß dieselbe aus öffentlichen Mitteln unterstützt werden muß.

Um Mittheilung des Aufenthaltsortes des Genannten wird gebeten.

Giebichenstein, den 17. März 1897.

Der Gemeinde-Vorsteher:
Rudloff.

Der am 23. Dezember 1850 in Halle a. S. geborene Arbeiter **Karl Hohndorf** sorgt schon seit Jahren nicht mehr für seine hier wohnhafte Familie, sodaß dieselbe aus öffentlichen Mitteln unterstützt werden muß.

Um Angabe des Aufenthaltsortes des Genannten wird gebeten.

Giebichenstein, den 18. März 1897.

Der Gemeinde-Vorsteher.
Rudloff.

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen angeblichen Kaufmann **Gries** oder **Rieß** aus Erfurt, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Betruges verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern, sowie zu den Akten J. V. c. 343/97 Nachricht zu geben. Der Gesuchte hat in hiesigen Hotels logirt unter der Angabe, ein Adreßbuch für Industrie und Architektur herausgeben zu wollen.

Halle a/S., den 20. März 1897.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Beschreibung. Alter: ca. 50 Jahre, Größe: 1,70 m, Statur: kräftig, breitschultertig, Haare: grau meliert, Stirn: frei, Augenbrauen: blond, Augen: graublau, Nase: etwas breit, Mund: gewöhnlich, Bart: starker blonder Schnurrbart, Kinn: rund, Gesicht: rund, mehr breit, Gesichtsfarbe: gesund, Sprache: deutsch. Kleidung: schwarzer steifer Filzhut, dunkler Jackenanzug, dunkler Ueberzieher, führt Regenschirm bei sich. Besondere Kennzeichen: vorn etwas Glatze, hat gesetztes ruhiges Benehmen.

Bekanntmachung.

Hierdurch bringen wir zur Kenntniß der Betheiligten, daß die zwischen der **Halle'schen Hafenbahn** und **Halle-Hettstedter Eisenbahn-Gesellschaft** gemäß des Fusionsvertrages vom 26. Juni 1896 beschlossene Vereinigung der beiden Gesellschaften durch Eintragung der darauf bezüglichen Beschlüsse in das Handelsregister nunmehr herbeigeführt worden ist.

Unter Bezugnahme auf § 2 des erwähnten Vertrages fordern wir die Herren Actionäre der ehemaligen Halle'schen Hafenbahn nun hierdurch auf, ihre Actien mit den Dividendenscheinen Nr. 3 bis 10 und Talons in der Zeit **vom 23. bis einschließlich 30. April 1897** bei dem Bankhause **H. F. Lehmann**, hier, einzuliefern und dagegen den **gleichen Betrag in Actien Lit. A.** unserer Gesellschaft mit den dazu gehörigen Dividendenscheinen und Talons, sowie für jede eingelieferte Hafenbahn-Actie das **ausbedingene Agio von Mark 40.—** in **baarem Gelde** in Empfang zu nehmen.

Halle a/S., den 23. März 1897.

Halle-Hettstedter Eisenbahn-Gesellschaft.
Der Vorstand. Czarnikow.

Bekanntmachung.

Dem zwischen der ehemaligen **Halle'schen Hafenbahn** und der **Halle-Hettstedter Eisenbahngesellschaft** abgeschlossenen Fusionsvertrage vom 26. Juni 1896 sind wir beigetreten. Gemäß § 8 dieses Vertrages werden diejenigen Actionäre der ehemaligen Halle'schen Hafenbahn, welche die im Umtausch erhaltenen Actien Lit. A. der Halle-Hettstedter Eisenbahn-Gesellschaft nicht zu behalten wünschen, hierdurch aufgefordert, diese Actien mit Dividendenscheinen und Talons in der Zeit **vom 23. bis einschließlich 30. April 1897** bei dem mit der Abwickelung dieses Geschäftes von uns betrauten **Bankhause H. F. Lehmann zu Halle a/S.** einzuliefern und dagegen für jede Actie **1000 Mark in baarem Gelde** zuzüglich 3½% **Stückzinsen** vom 1. April 1896 ab in Empfang zu nehmen. (e

Stettin, den 23. März 1897.

Lenz & Co.,
Gesellschaft mit beschränkter Haftung.

Bekanntmachung.

Auslosung von Obligationen der 4% igen Provinzial-Anleihe der Provinz Sachsen vom Jahre 1875.

Von den unterm 1. Juli 1875 ausgefertigten 4% Obligationen des Provinzial-Verbandes von Sachsen sind in der Sitzung der Landes-Direktion vom 23. d. Mts. für die diesjährige Tilgungsrate folgende nicht im Besitze der Provinzial-Hauptkasse befindliche Nummern ausgeloost worden:

Serie I. Nr. 174 179 213 über 100 ℳ,
" II. " 899 über 200 ℳ,
" III. " 1070 1100 1219 üb. 500 ℳ,
" IV. " 2233 2402 2411 2428 2442 2446 2464 2512 2537 2539 2580 2590 über 1000 ℳ

Diese Obligationen werden den Inhabern hierdurch **zum 1. Juli 1897** gekündigt.

Die Auszahlung der Kapitalbeträge erfolgt vom 15. Juni d. Js. ab durch die Provinzial-Hauptkasse hier, das Bankhaus H. F. Lehmann zu Halle, das Bankhaus Pingel & Comp. zu Magdeburg, die Kur- und Neumärkische ritterschaftliche Darlehnskasse zu Berlin gegen Quittung und Rückgabe der Obligationen mit dem Zinsschein Reihe V. Nr. 10 nebst Talon.

Die Verzinsung der ausgelosten Obligationen hört mit dem 1. Juli 1897 auf. Beim Fehlen des Zinsscheines Nr. 10 wird sein Geldbetrag vom Kapital gekürzt.

Aus früheren Auslosungen ist die Obligation Serie IV Nr. 2593 über 1000 ℳ, gekündigt zum 1. Juli 1896, noch nicht zur Einlösung gekommen.

Merseburg, den 26. Januar 1897.

Der Landeshauptmann.
Graf von Wintzingerode.

Am 1. April d. J. werden die an der Neubaustrecke **Lauchstädt—Schlettau** des Direktionsbezirks Erfurt gelegenen Stationen **Benkendorf** und **Holleben-Benckhitz** für den Eilgut-, Frachtstückgut- und Wagenladungs-Güterverkehr, sowie für die Beförderung von lebenden Thieren eröffnet und in die Tarife für die obenbezeichneten Verkehre einbezogen.

Leichen, Fahrzeuge und Sprengstoffe sind von der Beförderung nach und von diesen Stationen ausgeschlossen.

Bis zum Erscheinen von Nachträgen zu den vorgenannten Tarifen werden der Frachtberechnung im Verkehr nach und von **Benkendorf** die Entfernungen der Station **Lauchstädt** zuzüglich 3 km bezw. der Station **Schlettau** zuzüglich 5 km und im Verkehr nach und von **Holleben-Benckhitz** die Entfernungen der Station **Schlettau** zuzüglich 3 km bezw. der Station **Lauchstädt** zuzüglich 8 km zu Grunde gelegt, wobei die sich jeweilig ergebenden **niedrigsten** Gesammtentfernungen zur Anwendung kommen.

Soweit sich durch die Eröffnung der vorbezeichneten Neubaustrecke im Verkehr nach und von den bereits eröffneten Stationen **Mitzau, Lauchstädt, Groß-Gräfendorf** und **Schaffstädt** der Strecke Merseburg—Lauchstädt—Schaffstädt gegenüber den über Merseburg berechneten, jetzt gültigen Entfernungen **niedrigere** Entfernungen über **Schlettau** — und zwar unter Anstoß

von 13 km für **Mitzau**,
von 11 km für **Lauchstädt**,
von 15 km für **Groß-Gräfendorf**,
von 18 km für **Schaffstädt**

an die in den Tarifen erhaltenen Entfernungen der Station **Schlettau** — ergeben, werden auch letztere vom 1. April d. J. ab der Frachtberechnung zu Grunde gelegt. Im übrigen werden die Entfernungen der Stationen **Schlettau** und **Merseburg** nicht geändert.

Erfurt, den 17. März 1897.

Königliche Eisenbahn-Direktion, zugleich namens der geschäftsführenden Verwaltungen.

Am 1. April d. J. wird die **Theilstrecke Zeitz—Groitzschen** der diesseitigen Neubaustrecke Zeitz—Camburg an der Saale mit der Station **Groitzschen** dem Betriebe übergeben. Die Station **Groitzschen** wird vom genannten Tage ab vorläufig für den **Wagenladungs-Güterverkehr** eröffnet und die obenbezeichneten Tarife einbezogen.

Lebende Thiere, Leichen, Fahrzeuge und Sprengstoffe sind von der Beförderung nach und von Groitzschen ausgeschlossen.

Bis zum Erscheinen von Nachträgen zu den vorausgeführten Tarifen werden der Frachtberechnung für Groitzschen die Entfernungen der Station **Zeitz, preuß. Staatsb.**, zuzüglich 4 km zu Grunde gelegt.

Gleichzeitig wird die Station Groitzschen als **Versandstation** in dem Ausnahmetarif 6 für Steinkohlen, Braunkohlen ꝛc. der obengenannten Verkehre einbezogen.

Mit der Eröffnung dieser Theilstrecke wird ferner die Privatanschlußanlage der **Waldauer** Braunkohlen-Industrie, Aktien-Gesellschaft, bei dem Haltepunkte **Waldau** für den Wagenladungs-Güterverkehr von der Station Groitzschen aus in Betrieb genommen. Für diese Sendungen kommt die Fracht von bezw. bis Groitzschen zuzüglich der festgesetzten Anschlußgebühr zur Erhebung.

Erfurt, den 16. März 1897.

Königliche Eisenbahn-Direktion, zugleich namens der übrigen geschäftsführenden Verwaltungen.

Höhere Mädchenschule der Francke'schen Stiftungen.

Anmeldungen zum Ostertermine 1897 nimmt der Unterzeichnete an Wochentagen zwischen 11 und 12 Uhr Mittags entgegen. Es wird gebeten, bei der Anmeldung den Tauf- und den Impfschein vorzulegen. (e

Dr. Gaudig, Director.

Ausschreibung.

Die **Erd-** und **Maurerarbeiten** zur Ausführung von Kanälen und zwar:

Loos I. Gemauerte Kanäle rund 1100 lfd. m Halbkreisprofil 200/100 bis 140/100 cm. rund 320 lfd. m Eiprofil 90/135 und 80/120 cm.
Loos II. rund 1300 lfd. m Rohrkanäle von 35 bis 25 cm l. W. und
Loos III. rund 1400 lfd. m Rohrkanäle „ 45 bis 20 „ „ „

sollen verdungen werden, wozu auf

Montag, den 29. März d. Js., Vormittag 11 Uhr

im Stadtbauamt ein Termin angesetzt ist.

Die Angebote sind postfrei vorzulegen und mit der Aufschrift: „Angebot auf Ausführung von Kanälen" vor Eröffnung des Termins abzugeben.

Die bezüglichen Zeichnungen und Bedingungen können auf dem Stadtbauamte an Wochentagen von 10 bis 1 Uhr eingesehen, auch können die Bedingungen und das Angebotsformular gegen Zahlung von 2,00 Mark in Empfang genommen oder gegen Einsendung von 2,20 Mark von da bezogen werden.

Mühlhausen i/Th., den 15. März 1897.

Der Magistrat.

Submissionsweiser Verkauf

von

248 Stück 486,46 cbm Eichen-Blochholz und 4 Stück 3,12 cbm Ahorn-Blochholz.

Nachbezeichnetes, in der Mansfeld'schen Gewerkschaftlichen Oberförsterei **Brännrode** geaufbereitetes **Eichen- und Ahorn-Nutzblochholz** soll im Wege der Submission in nachbezeichneten Loosen an den Bestbietenden verkauft werden:

Loos-Nr.	Schlag	Eichen St.	Eichen F.-M.	Ahorn St.	Ahorn F.-M.	
I.	Rothenberg 4c	2	3,93			gut
II.	Mühlberg 22b	16	29,13			gut
III.	do.	22	30,60			gut
IV.	Mühlberg 22b, 23a	14	28,78			gut
V.	do.	11	14,41			mittelm.
VI.	Katzenberg 25a	18	41,53			gut
VII.	do.	17	40,73			gut
VIII.	Katzenberg 25a, Eichberg 41a	6	5,79			mittelm.
IX.	Westerholz 38b, Espholz 39b	10	29,72			gut
X.	Striepe 42, Bartlete 43a	25	51,21			gut
XI.	Kriegholz 44b	18	41,77			gut
XII.	do.	14	37,56			gut
XIII.	Striepe 42, Bartlete 43a, Kriegholz 44b	9	9,54			mittelm.
XIV.	Weinthal 48c	12	29,71			gut
XV.	do.	14	29,32			gut
XVI.	do.	11	12,16			mittelm.
XVII.	Brandholz 53c	6	11,18			gut
XVIII.	Gr. Sperlingsborn 86	23	39,39			gut
XIX.	Nordholz 60a			4	3,12	gut
	Summa	248	486,46	4	3,12	

Unter dem Eichen-Blochholze befinden sich zahlreiche starke, astreine, gerade, gesunde Stammblöcke. Die Gebote sind pro Kubikmeter für jedes deutlich zu benennende Loos abzugeben. Diese Gebote sind mit der Aufschrift: „Nutzholz-Submission Oberförsterei Brännrode" geschlossen bis vor Beginn des Eröffnungstermines, das ist **Mittwoch, den 21. April cr., Vormittags 10 Uhr**, an den Unterzeichneten einzureichen. Zum Eröffnungstermine, welcher im Büreau des Unterzeichneten stattfindet, darf jeder Bieter beiwohnen. Bei Abgabe der Gebote hat Bieter ausdrücklich zu erklären, daß sich Bieter den für diese Submission festgestellten Verkaufsbedingungen unterwirft; diese Bedingungen liegen im Büreau des Unterzeichneten aus und werden auch kostenfrei nebst Loos- und Aufmaß-Verzeichniß auf Wunsch den Herren Reflektanten vom 29. März cr. ab zugesandt. Der Zuschlag unter den Bestbietenden wird 14 Tage vorbehalten, jedoch erhält bei angemessenem Gebot und Sicherstellung des Erlösbetrages der Bestbietende den Zuschlag. Nach Ertheilung des Zuschlages sind 10% des Erlösbetrages als Angeld zu zahlen. Die Herren Förster **Riesche** zu Stangerode, Waldwärter **Worch** zu Bleicherode, Forstaufseher **Zinke** und Forstschreiber **Schwennicke** zu Brännrode weisen auf Wunsch das zum Verkauf gestellte Holz nach und stellen auf Kosten der Reflektanten Führer.

Brännrode bei Hettstedt, den 18. März 1897.

Der Forstmeister: Deeke. (ar

Grosse Auction.

Montag den 29. März cr., Vormittags von 10 Uhr ab werden auf dem **Rittergut Burgwerben** wegen Abgabe der Wirthschaft: **ein Transport Mastvieh** und **tragender ostfriesischer Kalben, 2 Kutschpferde, Betten, Fastagen, Möbel, sowie diverse Wirthschaftsgegenstände** gegen baar versteigert. **Zipprich.** (ar

Weißenfels. Gerichtsvollzieher in Weißenfels.

Meine der Neuzeit entsprechend eingerichtete, reell betriebene

Mineralwasseranstalt

in **Erfurt**, Specialität Braunelimonaden, verkaufe sofort preiswerth. Geschäft sehr ausdehnungsfähig. Gef. Off. an Apotheker **Steudner, Weißenfels.**

Am **Sonnabend** den 27. März cr. **Vormittags 10 Uhr** sollen im Schneidemühlengrundstück Bismarckstr. 16 gegen Baarzahlung öffentlich meistbietend verkauft werden:

2 kräftige Arbeitspferde, 1 Handdreschmaschine, 1 Häckselmaschine und verschiedene Geräthe und Utensilien,

ferner:

größere Quantitäten Nutz- u. Brennhölzer, Hart- und Weichholz, Stackelsäulen u. s. w.

Bitterfeld, den 23. März 1897.

A. Köppe. (ar

Gasthofsverpachtung.

Wegen Todesfall soll der im Centrum von **Dessau** gelegene Gasthof **„Zum schwarzen Adler"** mit frequentem, schön an der Mulde gelegenen Garten, Gesellschaftssaal, großen Stallungen und sonstigen Räumlichkeiten sofort verpachtet event. verkauft werden. (ad

Tüchtige kautionsfähige Interessenten erfahren Näheres im **„schwarzen Adler", Dessau.**

Ein mittl. Colonialw.-Geschäft

mit **Branntwein-Concession** ist Umst. h. sofort zu verkaufen. Off. unter O. 970 an die Expedition dieser Zeitung.

Größeres, ca. 600 Mrg. großes Gut, bei Eilenburg gelegen, ist bei 50—60,000 Mark Anzahlung sofort zu verkaufen. Reflektanten erfahren Näheres unter R. M. 100 postl. Mockrehna.

Guts-Verkauf.

Ein Gut mit 41 Morgen Acker und Wiese, guten Gebäuden, soll wegen Todesfall schleunigst mit sämmtlichem lebenden und todten Inventar bei 4—5000 Thaler Anzahlung verkauft werden. — Häuser mit und ohne Acker sind zu verkaufen.

Aug. Stoye, Gurtsch, Kreis Cöthen.

Verkaufe mein in der Nähe der Bahn belegenes Hausgrundstück mit Thorfahrt, gr. Hof, für den Preis v. 61,000 Mark. Miethsertrag 3295 Mk. Kapital 4% fest. Als Anzahlung nehme auch einen guten Hypothekenbrief an. Kaufliebhaber wollen ihre Offerten gefälligst in der Expedition d. Ztg. unter P. 1526 abgeben. (e

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18970324057/fragment/page=0001

Mein neues Eckhaus, verbunden mit Conditorei und Café, in schöner Lage der Stadt Halle, will ich verkaufen. Zur Anzahlung gehören ca. 15,000 Mark. Reflektanten wollen ihre Off. unter H. 620 in der Expedition dieser Zeitung abgeben. (r

Ein zweistöck., neuerbautes, in einem Dorfe der Bahnstrecke Sangerhausen-Erfurt bel. **Wohnhaus** mit Seitengeb. u. einem 1 Morg. gr. Gemüse-Garten ist sofort zu **verkaufen**. Das Grundstück eignet sich bes. für Gärtner, da an dasselbe ein 4½ Morgen großes Plantück grenzt, auf welchem theilweise schon Gemüse 2c. gebaut wurde, seiner Länge nach am Wasser liegt, sehr ertragreich und **verkäuflich** ist. Wegen seiner vortheilhaften Einrichtung würde es auch für einen Privatmann ein angenehmes Besitzthum sein. Nähere Auskunft ertheilt die Exp. der Zeitung in Sangerhausen.

Hausgrundstück mit flottem Viktualiengeschäft und Hausschlachten, in gutem Zustande, Nähe der Halleschen Maschinenfabrik, bei ca. 3000 Mark Anz. zu verkaufen. Preis 32,000 Mk. bei einer Miethe von ca. 2000 Mk. Offerten bitte unter X. 707 in der Exped. d. Ztg. abzugeben. (r

Neues vorzüglich erbautes **Wohnhaus** mit Ladeneinrichtung, Hintergeb. u. ca. 20 ar großem Hausgarten ist veränderungshalber f. 8000 M. bei 4000 M. Anzahl. z. verk. Dasselbe eignet sich zu jedem Geschäft. Näh. Auskunft ertheilt **A. Reiniger, Uebigau** (Bez. Halle) Nr. 183.

Für Gartenliebhaber
ca. 2 Mrg. gr. **Garten** mit Gartenhaus, gr. Rasen- und Spielplätzen, an der elektr. Bahn vor Wittekind gelegen, **zu verpachten**. Näh. durch **Meissner, Reilstr. 88 oder Mühlweg 3.** (s

Schrebergärten
habe noch in bestehender Größe in meiner **Gärtnerei Thorstraße 20** abzugeben.
Fr. Spatzier. (r

Hypotheken-Kapital,
längere Zeit fest, bis 60% der Taxe.
Georg Sachs,
Schulstraße 7. (d

3,000,000 Mark
auf 1. **gute** Hypothek **auszuleihen.**
F. Diessner, Bank-Commiss.,
Niemeyerstraße 17. (r

500,000 Mk. à 3¾%
auf **Häuser**
auszuleihen durch
Ernst Haassengier & Co.
Bankgeschäft. (d

Beste Kapitalanlage.
Zwei bestsichere Hypotheken auf zweiter Stelle sind, nur wegen Fortzug und anderer geschäftlichen Unternehmungen, zu verkaufen.
1 Hypothek 7500 M. zu 5%
1 „ 8000 „ 4 „
Offerten bitte in der Exp. d. Ztg. unter V. v. 687 niederzulegen.

Lützner Str. 2, neben **Merseburger Str. 29,**
Wohnungen für 160 Mk. u. 400 Mk.,
mit Gartenbenutzung, zu vermiethen
durch **Fr. Carow,** Wilhelmstr. 4, II. (s

Zwingerstr. 23, II. 2 Stuben, 3 Kamm., Küche und Zubehör 1. April zu vermiethen. Näheres beim Hausmann.

Alte Promenade 23,
vis-à-vis Universität, herrsch. 1. Etage, 9 Zimmer ev. 10 Z., 2. Etage, 8 Z., 1./10. Besicht. nach Meld. beim Hausmann 11—1 Uhr. Näh. **Mühlweg 39.**

Wettiner Straße 1
Wohnungen, 1. u. 2. Etage, per sofort zu vermiethen. Näh. bei
Fr. Carow, Wilhelmstr. 4, II. (s

Herrschaftl. Wohnung,
4 St., 2 K., K. u. Zub., 2. Etag. 750 M. sof. oder 1. April zu beziehen. (s
Buchererstr. 60, Ecke d. Kaiserstr.

Karlstr. 7, II. 3 St., 2 K., K. u. Zub., 240 M., 1./4. zu verm. Zu erfr. das. I. Et.

Freundl. Wohnung,
3. Etage (Sommerseite mit freier Aussicht), best. aus 2 Stuben, 1 Kammer, Küche mit Speisekammer und allem Zubehör, zum 1. April oder später an ruhige Familie zu vermiethen. Näh. **Wilhelmstr. 18, p.,** an der Buchererstr.

Händelstr. 33 ist zum 1. April 1897 eine **größere herrschaftl. Wohnung II. Etage** zu vermiethen. (s
Näheres daselbst beim Hausmann.

Möbl. Zimmer zu verm. Gr. Steinstr. 61.

Schöner heller Laden
mit großem Schaufenster, in welchem seit ca. 13 Jahren erfolgreich Manufaktur-, Posamenten- und Schnittwaarengeschäft betrieben worden, ist nebst anstoßender **Wohnung** zum 1. April oder sofort zu vermiethen.
Näheres ebendaselbst bei **Karl Kögel,** Geiststraße 26. (r

Laden Leipziger Str. 3, am Markt, mit geräumigem Comtor, worin seit 30 Jahren **Tuchhandlung mit Maaßgeschäft betrieben wird, ist per 1. April 1897 anderweitig zu vermiethen.** Eignet sich auch zu anderen Geschäften. Näheres im Viktualien-Geschäft daselbst, Eingang Kleiner Sandberg.

Gr. geräumiger Laden mit Ladenstube, für Buchhändler oder anderes **seines Geschäft** passend, auch zu Bureauzwecken geeignet, zu vermiethen.
Wohnung, 2 St., K., K., zu vermiethen Schulstraße 7.

Haasenstein & Vogler Act.-Ges.
HALLE a/S.
Schmeerstrasse 20
Annoncen-Annahme für alle Zeitungen zu Originalpreisen.
Fernsprecher 591. Ununterbrochen von früh 8—8 Abends geöffnet.

Gutsverkauf u. Feldverpachtung in Spergau.
Dienstag den 30. d. Mts., von Nachmittags 1 Uhr an sollen im **Sieler'schen Gasthofe** zu **Spergau** die den Oekonom Ernst Pöritzschen Ehelenten gehörigen, daselbst belegenen **2 Güter** mit je **3 Morgen Feld** und **schönen Gärten,** wovon sich das eine besonders zu jedem Geschäft vorzüglich eignet, unter **günstigen Zahlungsbedingungen** meistbietend **verkauft;** — sowie ferner **28 Morgen Feld** in **bester Lage** auf **12 Jahre verpachtet** werden.
Außerdem stehen daselbst **2 flotte Rappen,** 6 und 8 Jahre alt, zum **Verkauf.**
Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht.
Kindfleisch & Swierczynski, Weißenfels a/S.,
Konz. Auctions-Geschäft. (ad

Lohnende sichere Existenz.
Gesucht **Acquisiteure** für die **Volksversicherung.** Fachkenntnisse nicht erforderlich, daher Bewerbungen aus allen Ständen erbeten. Off. sub **F. 556** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Hannover. (ad

Töchter-Pensionat.
Vorzügl. praktische, hauswirthschaftl. u. gesellige Ausbildung, beste Verpflegung finden junge Mädchen in anständiger Familie in Halle a. S. Pensionspreis 450 Mark pro Jahr. Nähere Auskunft ertheilt gern auf gefl. Anfragen Frau Kaufmann Hartick, Leipziger Straße 38. (s

Lebensstellung! Fachblatt,
hervorrag. Versicherungswesen, mit ansehnl. Ueberschuß, anderer Unternehmung wegen ganz oder theilweise an geeignete Redactions- u. kaufm. Kraft zu **verkaufen.** Eingehende Offerten nebst Vermögenslage, bisher. Thätigkeit, carric. erbeten unter Z. D. 768 an **Haasenstein & Vogler, Act.-Ges.,** Berlin SW. 19. Discretion zugesichert. (ad

Restaurant-Verkauf.
Beabsichtige mein gut gehendes Restaurant in **Leipzig** preiswerth **zu verkaufen.** Offert. sub R. 157 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Leipzig erbeten.

Umständehalber ist die **Pacht** einer
Fleischerei
unter **günstigen Bedingungen sof. abzutreten.** Off. u. A. B. 52526 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.,** erbeten.

Solides Agentur-Geschäft,
möglichst im Großhandel eingeführt, wird von einer ersten Kraft
zu übernehmen gesucht.
Gefl. Adressen unter Z. R. 52467 an **Haasenstein & Vogler, Act.-Ges.,** Halle a/S. (s

Kaufgesuch.
Ein paar junge Leute **suchen** einen **Gasthof** oder **Restaurant,** Stadt od. Land, baldigst **zu kaufen.** Agenten verbeten. Gefl. Offerten unter A. E. 52547 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a/S. erb.

42,000 Mark
auf **erste Hypothek, Gut nächste Nähe von Halle, per 1. Juli oder 1. Oktober cr. gesucht durch**
Woldemar Thoss
Schulstraße 7, I. (s

Gegen grundbüch. Eintrag von Rente
erstatt. oder übernehm. wir nach Art d. Königl. Sächs. Landesculturrent.-Bank alle Kost f. Anlage v. Straßen, Plätzen, Fußwegen, Ver- und Entwässerungen, Schleusen, Wasserlaufs-Correctionen, Brücken, Gleisanschlüssen 2c. Anmeld. erbeten unter ☐ Bodencredit ☐ durch **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Leipzig. (ad

Lehrlings-Gesuch.
Ich suche möglichst sofort für meine **Brauereiartikel, Kohlensäure- und Flaschen-Großhandlung** einen Lehrling mit guter Schulbildung.
Willy Zander, Leipzigerstr. 54.

Marktbude für Fleischer,
1 mass. Wiegeblock, Wiegemesser u. Wurstmaschine zu verkaufen.
Off. u. **A. C. 52527** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a/S.

Beste Capitalverzinsung, angenehmes Leben und guten Verdienst
genießt d. m. Leichtigk., der in einer mittl., i. Aufblühen b. Thür. belegg. Verkehrsstadt (Bahnst.) in nächster Nähe größ. Städte ein **herrschaftl. Wohnh.** am Markt, m. gr. Hinterh., an lebh. Straße, Weinberg mit kl. Sommerwohn. u. kl. Weinverlagsgeschäft kaufl. bei mäß. Anz. übernimmt. Die Grundst. eignen sich vorzügl. ihrer vielen gr. u. hellen Räume, welche gut verm. sind, zu jed. Fabrikgesch., am Markt k. mit gering. Kosten ein schön. Verkaufsladen einger. w. Das kl. Weinverlagsgeschäft hat seine Kundsch. in d. besten Gesellschaftskreisen u. k. sehr ausgeb. werden. Off. von sol. und zahlungsfäh. Reflekt. sub S. O. 14 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a. S., erbeten. (ad

Inspector
für eine alte deutsche Lebens-Versicherungs-Bank ges. Auch Nicht-Fachleute wollen ihre Offerte unter V. S. 626 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Magdeburg einreichen. (ad

Zum Antritt per 1. April suche für Laden und Contor
einen Commis.
Friedrich Matthes,
Fleischwaarenfabrik, **Bad Kösen.**

Bäckerlehrling
kann **Ostern** unter günst. Beding. eintreten. **Otto Hänel, Geiststr. 46.**

Suche zum baldigen Antritt
zwei gut empfohlene Schlosser,
welche mit Reparaturen von **Dampf-Dreschmaschinen** vertraut sind. Meldungen mit Zeugnißabschriften zu senden an **G. Weitzel, Eisleben.**

Bauzeichnungen,
Entwürfe jeder Art, Façaden werden korrekt u. billigst angefertigt Hochstr. 19, III, vorn.

Uhrmacherlehrling
sucht **G. Schraidt,** Kl. Klausstraße 18.

Complettes einspänniges
Geschirr
(möglichst leichter halbverd. Wagen) **zu kaufen gesucht.** Off. mit Preisangabe unter **K. F.** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Eisleben.** (ad

Vollmilch,
täglich 400 bis 500 Liter, noch gesucht. Off. u. **T. 189** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.** (ad

Annoncen-Annahme für alle Zeitungen
RUDOLF MOSSE
Halle a. S. Brüderstr. Telephon No. 151
Fernsprecher 151. — Ununterbrochen von 8—8 geöffnet.

In meinem Neubau **Gr. Steinstr. 29** habe zum **1./10. Geschäftsräume, Läden, herrschaftlich eingerichtete Wohnungen zu vermiethen.** Reflektanten wollen sich mit mir in Verbindung setzen.
G. Weber, Architekt, **Giebichenstein, Friedenstraße 29.** (s

Neue herrschaftlich eingerichtete **Villa,** 2 Familien, mit 15 heizb. Zimmern und 600 qm gr. Garten, mit herrlichster Aussicht, ist für 36,000 Mark zu verkaufen. Offerten unter D. k. 3292 an **Rudolf Mosse,** Halle. (s

Größere Bankfirma
mit solidem Bank-, Commissions- u. Discontirungs-Geschäft, Vermögens-Verwaltung und dergl., mit reichlichen Erträgnissen sucht für ausscheidenden Mitinhaber und **Mitarbeiter** christlichen Nachfolger mit etwa 100,000 Mk. Offerten mit genauen Angaben über Personalien, Referenzen, unter **Zusicherung unbedingter Discretion** erb. sub Chiffre **J. C. 6054** durch **Rudolf Mosse,** Berlin SW. (ad

Restaurant,
altes, kleines, Geschäft, sofort preiswerth **zu verkaufen.** Off. u. **L. z. 3276** bef. **Rud. Mosse,** Halle. (s

Sichere Existenz.
Ich beabsichtige, meine gut rentirende und bestrenommirte seit 30 Jahren bestehende **Selters- und Brunnenmineralien-Fabrik,** ohne Concurrenz, mit neu gebautem Grundstück, zwei Pferden, Wagen, Apparaten, großem Flaschenlager, sowie allem zum Betriebe gehörigen Inventar, bei 10—12,000 Mk. Anzahlung **sofort zu verkaufen.** Uebernahme baldigst. Offerten unter F. W. 27 befördert **Rudolf Mosse,** Cöthen in Anhalt. (ad

Landgasthof-Verkauf.
Familienverhältnisse wegen ist ein **Landgasthof** in der Nähe von Cöthen, Bierumsatz jährl. 125 To., mit 2 Mrg. Acker, 1 Mrg. Garten, neuem Tanzsaal und Material-Geschäft, sämmtlichem Inventar, sowie **1 Pferd, zu verkaufen.** Preis 30 000 Mk. Anzahlung 9000 Mk. Agenten verbeten. Anfragen durch **Rudolf Mosse,** Cöthen in Anhalt unter H. L. 220. (ad

Neues Haus
in der oberen **Leipziger Straße, gut verzinslich, zu verkaufen** bei geringer Anzahlung.
Angebote unter O. f. 2468 bef. **Rudolf Mosse,** Halle. (s

Gutsverkauf.
Erbtheilungshalber bin ich gef., mein **Gut** ca. 22 Acker guter Felder und Wiesen, massiven Gebäuden, vollständigem todten und lebenden Inventar, auszugs- und herbergsfrei sofort zu **verkaufen.**
W. verw. Zieger,
Burkhardtshain bei Wurzen.

In einer **größeren Stadt Thüringens** ist **eine altrenommirte, sehr gut eingeführte**
Seifenfabrik
nebst zugehörigen Hausgrundstücken erbtheilungshalber sofort preiswerth zu verkaufen. Event. werden die Fabrik und **die Hausgrundstücke auch getrennt veräußert.** Anfragen unter L a. 54951 befördert **R. Mosse,** Halle a/S. (ad

Erbtheilungshalber
sind in einer größeren Stadt der Provinz Sachsen **2 große Hausgrundstücke** am Markt und zu jedem Betriebe verwendbar, sofort einzeln und zusammen preiswerth **zu verkaufen.** Off. unter W. i. 54950 bef. **Rud. Mosse,** Halle. (s

Sehr günstig gelegene
Baustellen
zu Fabrikanlagen, mit Bahngleisanschluß, unmittelbar neben Bahnhof, bei dem billigsten und vortheilh. Kohlenbezug offerirt ohne jede Anzahlung (ad
H. Schöttge, Klitzschmar,
Halle a/S. in 25, Leipzig in 35 Min. zu erreichen, Telephon am Platze.

Hauskauf.
Mittleres Haus, in gutem baulichen Zustande, mit Hofraum und Feuerarbeiterwerkstatt, in der Nähe des Marktes oder Hallmarktes **zu kaufen gesucht.** Off. u. H. g. 3326 bef. **Rudolf Mosse,** Halle. (s

Kl. Laden in welchem **bisher Papier-Geschäft** mit Erfolg betrieben wurde, ist **anderweitig zu vermiethen.** Derselbe eignet sich auch für jede andere Branche. Zu erfragen bei **Rudolf Mosse,** Brüderstraße 4.

10,000 Mark
als sichere Hypothek auf ein Grundstück per 1. April oder später zu leihen gesucht. Off. u. L. f. 3274 befördert **Rudolf Mosse,** Halle. (s

Hypothek-Gelder
auf Acker von **3½%** an
1800000 Mk.
habe ich zur baldigen Abnahme **auszuleihen.**
Schriftl. Anträge sind mir zur weiteren Vorlage unter A. Z. 3309 bei **Rud. Mosse,** Leipzig einzureichen. (s

Von einer Brauerei wird für ein mittleres **Restaurant** hier, in bevorzugter Lage ein tüchtiger
Wirth auf Bierpacht
mit etwas Kaution, möglichst noch per 1./4. gesucht. Alles Nähere durch **Rudolf Mosse,** Halle.

Kaufe kleines Grundstück
mit Garten **oder hübschem Hofe,** zahle **7—10,000 Mark gute Hypothek, welche noch 2 J. fest** und mit **4½% verzinst, an.** Unterhändler verbeten. Offerten unter **D. g. 3313** befördert **Rudolf Mosse,** Halle.

Günstig f. Herren- u. Damenconfection, Laden, ev. mit **Wohn.,** an der Post u. Hauptstr. einer **industrier.** Stadt m. gut. Umgeb. gel., wo ob. Branchen noch n. vertr., ist unter günst. Beding. sof. ob. 1./7. cr. zu verm. Off. L. K 120 postl. **Teuchern.**

3000 Mark gesucht. zur 2. Stelle Off. unter R. z. 2410 an **Rud. Mosse,** Halle.

60,000 Mark
zur 1. Stelle auf ein Hausgrundstück **gesucht.** Feuerkasse 80,000 Mk. 2. Stelle 25,000 Mark. Offerten mit Zinsangabe unter C. T. 221 befördert **R. Mosse,** Cöthen i/A. (ad

Lagerhalter
für Colonialwaaren-, Drogen- und Farben-Geschäft **sofort gesucht.** Bewerbungen unter R. z. 3357 an **Rud. Mosse,** hier. (s

Ein anständiger, solider Mann
sucht Stelle
als Bote oder irgend einen **Vertrauensposten.** Suchender kann **Kaution** stellen. Off. u. K. i. 3333 an **Rud. Mosse,** Halle. (s

Techniker,
22 Jahre, im Baugeschäft f. Bureau u. Baustelle thätig gewesen, **sucht,** gestützt auf gute Zeugnisse, anderw. **pass. Stellg.** Mil. hob. Geh. wird weniger gesehen, als auf gute Behandl. Gefl. Off. sub A. p. 3327 bef. **Rud. Mosse,** Halle. (s

Tüchtiger
Annoncen-Acquisiteur
bei hohem Gehalt, falls leistungsfähig, in **dauernde Stellung** von neu gegründeter Zeitung gesucht.
Offerten mit Empfehlungen über bisherige Thätigkeit sub B. F. 2020 an **Rudolf Mosse,** Leipzig. (ad

Junger Bursche,
nicht unter 16 Jahren aus anständiger Familie für den Flaschenkeller hiesiger Brauerei **gesucht.** Wochenlohn 12 Mark. Adressen unter **F. m. 3325** befördert **Rudolf Mosse,** Halle.

Bierfahrer gesucht
zum **sofortigen Antritt.** Angebote mit Zeugnißabschriften unter W. a. 3321 bef. **R. Mosse,** Halle.

Ehemaliger **Bauunternehmer** sucht Stellung als **Maurerpolier.** Offerten unter K. r. 3310 befördert **Rudolf Mosse,** Halle a/S.

Gesucht ein **3- oder 4theiliger**
Bettschirm.
Offerten mit Preis erbeten unter A. w. 3304 an **R. Mosse,** Halle. (s

ANNONCEN-EXPEDITION RUDOLF MOSSE